

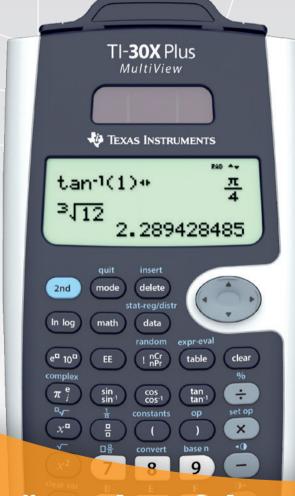
Gruber I Neumann

Quick Lien lm Fokus: Cuick View

TI-30X Plus MultiView

Das Begleitmaterial zum Rechner: Schnell und einfach erklärt mit

vielen Beispielen



Für mehr Erfolg in Mathe!

TI-30X Plus MultiView[™] von der Sek I bis zum Abitur

Ausführliche Beispiele & Übungsaufgaben

Inhaltsverzeichnis

Vo	Vorwort 3					
1	Der	Taschenrechner	3			
	1.1	Erste Rechnungen	3			
	1.2	Bearbeiten und Löschen der Eingaben	4			
	1.3	Der Protokollspeicher	5			
	1.4	Mehrere Rechenschritte hintereinander – der Antwortspeicher	6			
2	Wei	tere Rechnungen	7			
	2.1	Rechnen mit Klammern	7			
	2.2	Rechnen mit Brüchen	7			
	2.3	kgV und ggT	9			
	2.4	Der Variablenspeicher	10			
	2.5	Potenzieren und Wurzeln ziehen	11			
	2.6	Trigonometrie	12			
	2.7	Zufallszahlen	12			
	2.8	Die Exponentialschreibweise	12			
3	Wer	tetabellen	13			
4	Arb	eiten mit Daten und Tabellen	15			
	4.1	Listen	15			
	4.2	Statistik	17			
	4.3	Regression	18			
5	Die	Binomialverteilung	21			
6	Die	Normalverteilung	26			
7 Einstellungen		stellungen	28			
	7.1	Der Winkelmodus	28			
	7.2	Die Zahlendarstellung	28			
	7.3	Angezeigte Kommastellen	28			
	7.4	Das MATHPRINT-Format	28			
	7.5	Anzeigekontrast	29			
	7.6	Fehlermeldungen	29			
	7.7	Zurücksetzen des Geräts	29			
т.	icuna	en der Aufgahen	30			

1 Der Taschenrechner

Dieses Buch soll dir die Arbeit mit dem Taschenrechner TI-30X PLUS erleichtern. Es will nicht die Bedienungsanleitung ersetzen, vielmehr sollst du anhand von vielen Beispielen die Möglichkeit haben, den Taschenrechner kennenzulernen. Daher wird nicht systematisch jede denkbare Funktion des Geräts abgearbeitet, sondern es werden durch Beispiele die Funktionen vorgestellt, mit denen du in der Schule häufig arbeitest.



Der Taschenrechner ist in verschiedene Bereiche unterteilt. Dabei wurde versucht, darauf zu achten, dass Aussehen und Bedienung möglichst einfach und übersichtlich sind.

- Die Zahltasten und die Tasten f
 ür Komma und Vorzeichenminus sind weiß.
- Die Tasten mit den «Grundrechenarten», die Eingabetaste, sowie die Taste zum Umschalten zwischen exaktem und genähertem Ergebnis sind grau.
- Die Tasten mit den verschiedenen mathematischen Funktionen sind dunkelgrau.
- Oben links befindet sich die blaue Taste zum Aufrufen der zweiten Tastenfunktion.
- Bei einigen Tasten sind mehrere Funktionen aufgedruckt. Zwischen diesen Funktionen kannst du durch mehrmaliges Tippen der Taste wechseln.
- Oben rechts befinden sich die Navigationstesten

Du schaltest den Rechner unten links mit [on] an. Ausgeschaltet wird er durch Drücken der Tasten [2nd] und [on].

1.1 Erste Rechnungen

- Alle Berechnungen werden mit der Taste [enter] gestartet.
- Auch beim Rechnen mit dem Taschenrechner gilt «Punkt- vor Strichrechnung».
- Es gibt zwei Minuszeichen, das «Rechenminus» [-] und das «Vorzeichenminus» [(-)].
 Das Rechenminus wird beim Rechnen innerhalb der Rechnung benutzt; das Vorzeichenminus, wenn eine negative Zahl eingegeben wird. (Wenn man am Anfang einer Rechnung das Rechenminus [-] verwendet, wird automatisch das Ergebnis der vorangegangenen Rechnung zum Weiterrechnen eingefügt.)

Notiz-Rand

Tipp

Die wichtigsten Tipps sind deine eigenen! Deshalb besitzt dieses Heft einen Rand mit Platz für Notizen.

- Um die blau geschriebenen Zeichen oder Befehle aufzurufen, musst du vorher die [2nd]-Taste drücken.
- Mit Hilfe von ^{2nd} [quit] verlässt du die aktuelle Eingabe.

Eine Bemerkung: Zahlen, die in den Taschenrechner eingegeben werden, sind in diesem Heft ohne eckige Klammern geschrieben, damit es nicht zu unübersichtlich wird.

Beispiele

Rechnung	Eingabe	Anzeige
37 + 14	37 [+] 14 [enter]	37+14 51
15 – 29	15 [-] 29 [enter]	15-29 -14
-5⋅12	[(-)] 5 [×] 12 [enter]	-5*12 -60
37 · (-6)	37 [×] [(-)] 6 [enter]	37*-6 -222

Aufgaben

Berechne:

a)
$$7 + 25 =$$

b)
$$23 - 21 =$$

c)
$$12+3-24=$$

d)
$$-5 + (-8) =$$

e)
$$-7 \cdot 11 =$$

f)
$$3 \cdot (-17) =$$

1.2 Bearbeiten und Löschen der Eingaben

Der Taschenrechner besitzt zwei Löschtasten, die [delete]-Taste und die [clear]-Taste.

- Mit der [delete]-Taste löschst du ein Zeichen bei der Eingabe, z.B. wenn du dich vertippt
 hast. Dabei löscht diese Taste immer das Zeichen, auf dem der Cursor blinkt. (Wenn der
 Cursor ganz rechts steht, wird das links vom Cursor stehende Zeichen gelöscht.)
- Mit der [clear]-Taste löschst du die Eingabezeile, z.B. wenn du eine neue Rechnung eingeben willst. Ein weiterer Druck auf die [clear]-Taste löscht den gesamten Bildschirm.

Innerhalb der Eingabe kannst du den Cursor mit den Pfeiltasten [◀] und [▶] bewegen.

Mit der Taste [▲] wechselst du in die letzte Berechnung zurück. Ob du in eine Berechnung zurückwechseln kannst, siehst du an einem angezeigten kleinen Dreieck oben im Display.

Beispiel

Es soll 11 · 434 berechnet werden. Nach der Rechnung merkst du, dass du dich vertippt hast, so wie z.B. im Bildschirmfoto rechts.

Mit zweimaligen Tippen von [\(\bigcap \)] wechselst du wieder zur Eingabe, diese ist nun markiert. Durch Tippen von [enter] wird die Eingabezeile ein weiteres Mal eingefügt.

Du korrigierst die Eingabe und führst die Rechnung noch mal aus.

11*435	4785

11*435	4785

|--|

1.3 Der Protokollspeicher

Der Taschenrechner besitzt einen Speicher, in dem die letzten durchgeführten Rechnungen und Ergebnisse gespeichert werden. Um diese aufzurufen, benutzt du die Taste [🛦].

Beispiel

Du berechnest $800 \cdot 33$ und schließt die Rechnung mit [enter] ab.

Anschließend führst du eine neue Berechnung aus, z.B. 151 + 391 und schließt auch diese Rechnung mit [enter] ab

Mit $[\, \blacktriangle \,]$ gelangst du wieder zum Ergebnis der ersten Berechnung zurück.

Mit [enter] kannst du dieses Ergebnis einfügen um damit weiterzurechnen.

800*33	26400

- Immer wenn oben im Bildschirm das Zeichen ▲ eingeblendet wird, befinden sich Inhalte im Protokollspeicher.

1.4 Mehrere Rechenschritte hintereinander – der Antwortspeicher

Für einige der folgenden Rechnungen werden die Funktionen benötigt, die in blauer Schrift über den Tasten stehen. Diese gibst du ein, indem du vorher die [2nd]-Taste ganz links oben am Gerät drückst. Um dies in diesem Heft auszudrücken, setzen wir ein kleines hochgestelltes «2nd» vor die Taste. $^{2nd}[answer]$ bedeutet also, erst die [2nd]-Taste und dann die Taste[(-)] zu drücken.

Oft will man mit dem Ergebnis einer Rechnung direkt weiterrechnen. Dafür gibt es eine spezielle Taste, die den Inhalt dieses «Antwortspeichers», der als «answer» bzw. «ans» bezeichnet wird, direkt einfügt. Dies ist die Taste ^{2nd} [answer].

Beispiel

Es soll zuerst 12 · 23 berechnet werden. Das Ergebnis soll notiert und anschließend 29 abgezogen werden.

Du gibst zuerst 12 · 23 ein und erhältst als Ergebnis 276.

12*23 ;276

Nun drückst du 2nd [answer] und anschließend [–] 29 und erhältst 247.

12*23 276 ans-29 247

 Das Gerät fügt «ans» automatisch ein, wenn man nach der Anzeige des Ergebnisses die Taste einer Rechenoperation (z.B. [+] oder [-]) drückt. Es gibt aber auch Rechnungen wie das Berechnen von Wurzeln, bei denen man die ^{2nd} [answer]-Taste benötigt.



Übungen

- a) Berechne 134 · 12. Gib das Ergebnis an und teile das Ergebnis durch 8.
- b) Berechne 122 · 12 + 16. Gib das Ergebnis an und teile zum Schluss durch 4. Gib das Endergebnis an.
- c) Die Zahl 14 soll mit 7 multipliziert werden, anschließend werden 34 abgezogen und zum Schluss durch 16 geteilt. Gib alle Zwischenergebnisse und das Endergebnis an.

2 Weitere Rechnungen

2.1 Rechnen mit Klammern

Auch beim Taschenrechner muss man auf die Regeln der «Punkt- vor Strichrechnung» achten, so wie du das auch bei einer Rechnung auf dem Papier machst. Wenn du mit Klammern arbeitest, kannst du diese beim Rechnen genauso eingeben.

Beispiele

Die Eingabe von $2 + 3 \cdot 10$ gibt als Ergebnis 32.

Willst du $(2+3) \cdot 10$ berechnen, so gibst du das mit Klammern ein, oder du berechnet zuerst 2+3 und multiplizierst das Ergebnis mit 10.

2.2 Rechnen mit Brüchen

Der Taschenrechner kann Brüche in «natürlicher Schreibweise» darstellen, also mit einem Bruchstrich.

Wenn du mit Brüchen rechnest, benutzt du die Taste $\left[\begin{array}{c}\square\\\square\end{array}\right]$ um einen Bruch einzugeben und die Taste $^{2nd}\left[\begin{array}{c}\square\\\square\end{array}\right]$, um eine gemischte Zahl einzugeben.

Beispiel

Es soll $\frac{2}{3} + \frac{1}{4}$ berechnet werden.

Um den Bruch einzugeben, tippst du zuerst [2], dann $\begin{bmatrix} \Box \\ \Box \end{bmatrix}$ und zum Schluss [3].

2 30

Um weiterzurechnen, musst du zuerst den Bruch mit [▶] verlassen. Anschließend gibst du den zweiten Bruch genauso ein.

2 + 1 4 M

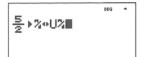
Du schließt die Eingabe mit [enter] ab, nun wird das Ergebnis angezeigt.

 $\frac{2}{3} + \frac{1}{4}$ $\frac{11}{12}$

- Zwischen Z\u00e4hler und Nenner kannst du mit den Tasten [▲] und [▼] hin und her wechseln.
- Brüche werden automatisch gekürzt: Wenn du ³/₆ eingibst, wird der Bruch zu ¹/₂ gekürzt.

3 6 1 2

Gemischte Brüche werden vom Rechner automatisch in einen unechten Bruch umgewandelt.
 Um zwischen einem gemischten Bruch und einem unechten Bruch zu wechseln, benutzt du die Tastenfolge [math] → [1].



 Um zwischen einem Bruch und einer Dezimalzahl zu wechseln, benutzt du die Taste [◄►≈].

	DEG	**
1-=		$\frac{1}{2}$
1 2		2
2**	0	.5

Mit Hilfe von ^{2nd} [1] kann der Kehrwert berechnet werden. Dabei wird standardmäßig immer das letzte Ergebnis ans eingefügt.

Übungen

a) Berechne:

I)
$$\frac{1}{4} + \frac{1}{6} =$$

II)
$$\frac{7}{3} - \frac{8}{4} =$$

III)
$$\frac{1}{4} \cdot \frac{1}{6} =$$

b) Berechne und gib das Ergebnis zusätzlich als gemischte Zahl an:

I)
$$\frac{3}{4} + \frac{5}{6} =$$

II)
$$\frac{2}{7} - 1\frac{3}{4} =$$

III)
$$3\frac{1}{6} \cdot \frac{3}{4}$$

c) Berechne und gib das Ergebnis als Bruch und als Dezimalzahl an:

I)
$$\frac{1}{5} + \frac{1}{4} =$$

II)
$$\frac{1}{2} + \frac{1}{3} =$$

III)
$$\frac{3}{7}:\frac{1}{3}=$$

kgV und ggT

Der Taschenrechner besitzt eine Funktion, um das kleinste gemeinsame Vielfache und den größten gemeinsamen Teiler zu berechnen. Diese befinden sich im Menü für mathematische Funktionen. Dies rufst du mit [math] auf. Das kleinste gemeinsame Vielfache wird mit |cm («least common multiple») eingefügt, der größte gemeinsame Teiler mit gcd («greatest common divisor»).

Beispiel

Es sollen das kleinste gemeinsame Vielfache und der größte gemeinsame Teiler von 12 und 8 berechnet werden.

Um das kleinste gemeinsame Vielfache zu berechnen, benutzt du [math] und wählst dann lcm durch Tippen auf [2] (oder mit Hilfe von [▼] und [enter]) aus.

Nun gibst du die beiden Zahlen ein, getrennt durch das Eingabekomma ^{2nd} [,]. Du schließt die Klammer und startest die Berechnung mit [enter]. Das Ergebnis wird rechts angezeigt.

Um den größten gemeinsamen Teiler zu berechnen, benutzt du [math] und wählst dann gcd durch Tippen auf [3] (oder mit Hilfe von [▼] und [enter]) aus.

Nun gibst du die beiden Zahlen ein, getrennt durch das Eingabekomma 2nd [,]. Du schließt die Klammer und startest die Berechnung mit [enter]. Das Ergebnis wird rechts angezeigt.







Übungen

- a) Berechne das kleinste gemeinsame Vielfache und den größten gemeinsamen Teiler von 9 und 12.
- b) Berechne das kleinste gemeinsame Vielfache und den größten gemeinsamen Teiler von 15 und 25.